

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfinz-Kreis. 1775-1855 1796

34 (8.9.1796) Allgemeines Intelligenz-oder Wochenblatt für sämtliche
Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines
Intelligenz - oder Wochenblatt
für sämtlich - Hochfürstlich - Badische Lande.
Mit Hochfürstlich - Markgrävlich - Badischem gnädigstem Privilegio.

Rhein- und Mosel-Armee.

Hauptquartier zu Augspurg den 17ten Fruchte-
monat des 7ten Jahrs der einzigen und untheil-
baren fränkischen Republik (3ten Sept. 1796)

Haußmann Regierungs Commissair.

Da der freye Umtrieb aller Handlungs- und Gewerbs-
gegenstände, sowohl zu Befriedigung der Bedürfnisse der
Armee, als zu Beschäftigung und Nahrung derjen-
igen Landeseinwohner nöthig ist, welche durch solche ih-
ren Unterhalt suchen, und man, so sehr als es die
Umstände zulassen, den Handlungsverkehr zwischen de-
nen Staaten, welche mit der fränkischen Republik in
Freundschaft und Verbindung stehen, und denenjenigen
welche von der Armee besetzt sind, zu erleichtern wünscht,
so hat man den Entschluß gefaßt die Haltung der
Messen und Jahrmärkte in denen Städten und Ge-
meinden der auf dem rechten Rheinufer besetzten Lande
so, wie in vorigen Zeiten mit Beobachtung der sie be-
treffenden Gesetze und Verordnungen zu gestatten. Die
Fabrikanten, Kaufleute und Krämer derer Länder wel-
che mit der fränkischen Republik nicht mehr Krieg
führen, können also frey reisen und ihre Lebensmittel,
Waaren, baare Gelder, sowohl als ihr Vieh und an-
deres Eigenthum versenden, wenn sie solche nur nicht
Ländern die von feindlichen Truppen besetzt sind, zuge-
hen lassen, und sie sich mit Pässen in französischer
Sprache, die von dem General oder kommandirenden
Officier der Truppen der Republik, des Orts da sie
abgeben, oder in Ermanglung dessen, von einem Kriegs-
Commissair unterzeichnet sind, versehen.

Die Obrigkeiten dieser Länder werden hiemit bevoll-
mächtigt gegenwärtiges übersetzen, zum Druck befördern
und überall wo sie es für dienlich halten bekannt ma-
chen, ja auch oben an die gedruckte Pässe setzen zu
lassen.

Gegenwärtige Entschliessung wird dem General en
Chef zu gesendet, und der Armee bekannt gemacht
werden, damit alle Generale und andere Befehlshaber

bey den Truppen der fränkischen Republik ein wach-
sames Aug auf deren Vossichtung haben und denen da-
bey vorkommenden Schwürigkeiten abhelfen können.

Haußmann.

Citationes edictales.

Carlsruhe. Der vor Ersehung der ihm puncto
furti zuerkannten Strafe ausgetrittene Maurergesell
Ludwig Schall von Klein Carlsruhe wird hierdurch
edictaliter mit dem Bedrohen vorgeladen, daß, wenn
er zu Ersehung seiner Strafe und Verantwortung we-
gen seines Austritts sich nicht a Dato binnen 6 Wo-
chen dahier stellen wird, sein Vermögen alsdann con-
fiscirt, er der diesseitig Hochfürstl. Landen verwiesen
und sein Namen an den Galgen geschlagen werden
wird. Verordnet bey Oberamt Carlsruhe den 16.
Aug. 1796.

Ab.rg. Der bösslich ausgetretene Unterthan Franz
Schmid lediger Bürgersohn aus dem Bühlerthal soll
längstens bis auf den 18ten October d. J. dahier sich
wegen seines Austritts persönlich verantworten, sonst
wird er seines Unterthanenrechts verlustig, sein Ver-
mögen dem Fisco verfallen erklärt, und er der diessei-
tig Hochfürstlichen Lande verwiesen werden. Verord-
net bey Oberamt zu Bühl den 6ten Sept. 1796.

Emmendingen. Der in hiesig Fürstl. Burgvogtey
als Knecht gestandne, sich aber auf letztverflohenen Char-
freitag mit diebischer Entwendung der Summe von
223 fl. 24 kr. aus einer Herrschaftlichen Casse, flüch-
tig gemachte Johannes Bühler aus der Schweiz,
wird hiemit vorgeladen binnen 3 Monaten dahier zu
erscheinen und sich wegen des angeschuldigten Verbre-
chens zu verantworten, widrigenfalls er für des Dieb-
stahls schuldig angesehen und zur Restitution der ent-
wendeten Summe verbunden erkannt, sein Name aber
an den Galgen geschlagen und er auf ewig der diessei-
tig Fürstl. Lande verwiesen seyn solle. Verordnet bey
Oberamt Emmendingen den 26ten Aug. 1796.

Hochberg. Der ausgetretene Michael Heß von Theningen wird andurch mit dem Bedrohen, daß wenn er nicht binnen einem viertel Jahr dahier erscheint, er des Lands verwiesen und sein Vermögen confiscirt werden wird, vorgeladen. Verordnet bey Oberamt Emmendingen den 13ten August 1796.

Rittel. Zu der Schuldenliquidation des Burgers und Meißnermeisters Johannes Mauz von Dellingen, sollen sich alle diejenigen, welche ein Eigenthum oder Schuld aus der Masse zu fordern haben unter Mitbringung ihrer Beweis- Urkunden auf den 2ten October d. J. bey Verlaß aller Ansprache an die Masse und die darinn befindlichen Sachen, in Fürstl. Stadtschreiberey dahier einfinden und dem Nicht abwarten Verordnet bey Oberamt zu Lörrach den 30ten August 1796.

Sachen so zu verlehnen sind.

Carlsruhe. Bey Schumachermeister Kirchenbauer ist der ganze obere Stock mit aller Bequemlichkeit zu verlehnen und kann den 23. Oct. bezogen werden.

Carlsruhe. Bey Frau Kammerath Kämerin in der Waldgäß No. 72. ist der ganze obere Stock zu verlehnen nebst Meubeln, auch Stallung vor Pferde und kann alle Tage bezogen werden.

Carlsruhe. Bey Handelsmann Melazzo ist ein Logis vornen auf die Straße zu verlehnen, besteht in einer Stube und Kofen, man kann auch Bett und Meubles, auch Stallung zu einem Pferd dazu bekommen.

Zur Nachricht.

Carlsruhe. Hospital-Vorsteher für den Monat September ist, Herr Rentkammerrath Klose.

Carlsruhe. Herannahendes Alter und Liebe zur Ordnung und Richtigkeit, die ich mir von jeher sowohl in meinen eigenen als öffentlichen Angelegenheiten zur Pflicht gemacht habe, hauptsächlich aber ein ganz neuerlicher unerwarteter und mir höchst unangenehmer Vorfall, daß nemlich der Schneidermeister Krün von hier, noch von Anno 1773 her eine Forderung an mich machte, veranlassen mich, sämtliche Inwohner von hier, denen ich allenfalls gegen mein Wissen und Erinnern noch etwas schuldig seyn sollte, hierdurch aufzufordern, mir binnen 4 Wochen ihre Zettel oder Rechnung hierüber zu überbringen und den Betrag derselbigen, wenn ihre Richtigkeit anerkannt ist, zu empfangen, damit nach Verfluß dieser Zeit, ich und meine Frau der gänzlichen, alle dergleichen Vorfälle abschneidenden Ordnung und Richtigkeit hierinn eben so vollkommen versichert seyn können, als wir sie bisher zu erhalten gesucht haben. Carlsruhe den 6ten Septem. bey 1796.

Obrist von Weiß.

Durlach. Ein geehrtestes Publikum benachrichtige ich hiermit, daß ich die Bisingerische Cottun und Leinwand Druckerey übernommen habe und nun bey mir die schönste und neueste Dessens — nicht nur auf alle Gattungen neue und alte Leinen- und Baumwollene Tücher, sondern auch auf alle abgetragene Kleider mit den schönsten und dauerhaftesten Farben um möglichst billige Preise gedruckt werden.

Philipp Jacob Oesterle.

Ankündigung.

Einer englischen blauen Tinctur, welche für die Wäsche, Bleichen, Manufacturen in allerley weißer Waare, Kattodruckereyen, beym Papiermachen zum Zeug- und Lederfärben besonders anwendbar ist.

Diese blaue Tinctur ist als einzig in ihrer Art anzusehen und leistet zu obigefagtem Gebrauch alles was man nur wünschen kann, ohne der Dauer der Zeuge auch nur im mindesten zu schaden.

Anstatt der zeitlicher gewöhnlichen Blaumittel zum Blauen der Wäsche beym Stärken sehr mächtig gebraucht, macht sie das Zeug weit reiner, klarer und dem Auge gefälliger weiß, ohne röthlichten oder grauen Schein und bekommt im Trocknen, auch wenn es bey der Ofenwärme geschieht keine Flecken, noch weniger wird es im Liegen gelb oder murbe in den Falten, ein Gläschen von 2 Loth ist für 6 à 8 Pfund Stärke hinlänglich.

Macht man ein blau Wasser in dem Verhältniß daß nur ein Tropfen Tinctur auf ein halb Pf. Wasser gerechnet wird, so kann sie ohne alle Stärke, zum Blauen von Tafel und feinem Zeug, zur Appretur bey Manufacturen, in weißer Wollen, Baumwollen, Leinen und Seidenwaaren und in Kattodruckereyen als ganz vorzüglich empfohlen werden.

Nimmt der Papiermacher auf einen Ballen Schreibpapier 20 à 24 Loth Tinctur, versetzt solche erst mit gleichen Theilen Wasser und hernach mit hundert Theilen mehr und rührt von diesen gut vermischten Blauwasser verhältnißmäßig dem Zeuge im Holländer zu, der gewöhnlich 3 à 4 Rief faßt, so giebt es ein vorzüglich weißes Papier, als die meisten deutschen Papiermühlen liefern, und ist dem Holländischen in der Weiße völlig gleich, beym Leimen kann diese Tinctur aber nicht zum Färben gebraucht werden. Seiden, Baumwollen und Wollzeug wird damit ohne alle Umstände ganz vortreflich blau gefärbt, gegen Luft und Soane unänderlich. Eben so dient sie auch mit dem nöthigen Wasser verdünnt ohne alle Summirung für Handschuh, Fabrikanten, zum Lederfärben, und giebt mit wenigern Kosten ein besondrer reines und feuriges Blau zum Mahlen auf Seidenzeug, zum Pap-

vielfarben zum Schreiben als blaue Tinte ist sie eben- falls sehr gut zu gebrauchen, der Gebrauchzettel womit jedes Gläschen versehen ist, sagt davon das Nähere.

Das Gläschen kostet 12 Kr. und ist in Macklors Hofbuchhandlung in Carlsruhe in Commission zu haben. Briefe und Gelder müssen Franko eingesandt werden.

In Macklors Hofbuchhandlung in Carlsruhe ist neu zu haben.

Amtskleidungen der Stellvertreter des Französischen Volks und der übrigen Staatsbeamten der Republik Frank- reich mit ihrem Ansehen. gr. 8. Paris gebest. 3 fl. Almanac pour l'an enjoué de la République Française. broché. 12 kr.

Auch ist ein Catalog der Ostermesse gratis zu haben. Beiträge zur richtigen Beurtheilung der Kapitulation von Mannheim. 8. gebest. 1796. 24 kr.

Beleuchtung des zu Basel geschlossenen Friedens und der damit verbundenen Handlungen. 8. gebest. 1795. 24 kr. Bemerkung über die Operationen der Oesterreichischen Ar- mee zu Ende des Feldzugs. 1795. 8. gebest. 1796. 24 kr.

Berichtigung einiger Fragen des Separat-Friedens Preus- sens mit Frankreich veranlaßt hat. 8. gebest. 1795. 12 kr.

Beweis daß der Magistrat d. R. Stadt R * * * aus lau- ter Gelehrten bestand. 8. gebest. 1795. 30 kr.

Blicke (einige freimüthige) über den diesjährigen Feldzug der Oesterreicher, nebst der Nachricht eines Augenzeug- von der Einnahme Frankfurt. 8. gebest. 1796. 24 kr.

Briefe über den Feldzug von 1794. von einem Offizier der Armee am Rhein. 8. 1795. 48 kr.

Darstellung des Uebergangs der Franzosen am Niederrhein bey Eickelfang und Duisburg. 8. gebest. 1796. 12 kr.

Fragmente in Beziehung auf d. R. Preussische Erklärung an die allgemeine Reichsversammlung. 8. gebest. 1795. 30 kr.

Galerie ausgezeichneter Handlungen und Charaktere aus der Französ. Revolution mit Kupfern von Küffner. 8. geb. 1795. 2 fl. 30 kr.

Handbuch für die Offizier der Infanterie. 3. geb. 1793. 1 fl. 24 kr.

Konstitution des Fränk. Freystaats. 8. geb. 30 kr. Lage (Politische) von Europa in Rücksicht auf die merk- würdige Begebenheiten unserer Zeit. 8. geb. 1795. 24 kr.

Nothwendigkeit (die) des Friedens und die Gefahren des Kriegs. 8. 1795. 20 kr.

Post- und Reisebuch durch Deutschland und einige an- gränzende Länder. 8. geb. 1796. 1 fl. 12 kr.

Postbuch und Postkarten von Deutschland und einigen angränzenden Ländern, von F. M. Diez. 8. geb. bey- des 4 fl.

Rangliste (vollständige Franz.) aller Generale, General- Adjutanten &c. 8. geb. 1796. 48 kr.

Robespierre N. an B. Barrere. geb. 1795. 24 kr. Spiele, Frag- und Antwort-Spiel, bestehend in 50 Fra- gen und eben so viel Antworten, für muntere Ge- sellschaften, in Futral. 1 fl.

Wahrheitspiel zu Unterhaltung in Gesellschaften, bestehend in 110. Blättern in Futral. 1 fl. Sprachs (des alten Weltbürgers) Sendschreiben. 8. 1795. 48 kr.

Taschenbuch. Amor (der verrathene) oder Wörterbuch für Liebende in Futral. 1795. 1 fl.

— für Reisende jeder Gattung durch ganz Deutschland für 1796. in Futral. 1 fl. 20 kr.

— für Reisende welche gründliche Menschenkenntnis erlangen und ihrem Vaterland nützlich werden wollen. 8. geb. 1796. 2 fl. 40 kr.

Vorschlag wie mancher deutsche Staat, ohne Steuern sich leicht ein beträchtliches Kapital zur Abzahlung seiner Schulden verschaffen könnte. 8. geb. 1796. 12 kr.

Auch ist das 7te Stück von Poffelts Annalen erschienen, es enthält:

I. Großbritannien. Ueber den Verfall seines Finanzsystems, von Thomas Payne. Aus dem Englischen.

II. Inneres Frankreich, von Einführung der Constitution von 1795 an bis ist. Fortsetzung.

1. Finanzen. Handel.

2. Krieg. Land- und See- Armeen, und Generale der Republik.

3. Diplomatie. Auswärtige Verhältnisse.

4. Gesetzgebung. Öffentliche Erziehung. Künste und Wissenschaften.

5. Religion.

6. Ausgewanderte.

7. Allgemeine Polizen.

III. Versuch einer vollständigen Geschichte des Kriegs der Vendeer und der Chouans. Schluß.

2 Tabellen:

I. Armeen der Vendeer und Chouans, mit ihrem Haupt- Chef. (Im Anhang das Verzeichniß der durch den Vendeer- Krieg verunglückten repu- blikanischen Generale.)

II. Hauptgenerale der republikanischen Armeen ge- gen die Vendeer und Chouans.

IV. Neueste Kriegsgeschichte.

§. 1. Lage der kriegsführenden Mächte bey Eröffnung des fünften Feldzugs (oder zur Epoche des 1. April 1796.)

§. 2. Tafel der gegenseitigen Armeen, mit ihren Hauptgeneralen, und ihrer ohngeführten Stär- ke. (Zur Epoche des 1. April 1796.)

Das 7te Stück des Jahrgangs 1796 der Horen, oder Mo- natschrift von Schiller herausgegeben, ist erschienen, und enthält folgende Aufsätze:

I. Benvenuto Cellini. Fortsetzung.

II. Ekloge.

III. Theoderich, König der Ostgothen.

Das 8te Heft von der Monatschrift Flora enthält fol- gende Aufsätze:

Cäcilien's Briefe an Lilla. Für Sattinnen und Mütter.

Fortsetzung.

Der Ritter und der Eremit.

Die Familie des Pastors zu D. . . .

Sokrates Rath an die junge Apsafia.

Die zwei Waisen. An meine Töchter.

Serner ist zu haben.

Ackermann (D. J. C. G.) Bemerkung über die Kur und Kennnis einiger Krankheiten. gr. 8. Strassb. 1795. 2 Stücke 1 fl. 6 kr.

Altenstücke (vier wichtige) zur Kulturgeschichte des Do- naumoses in Bayern. g. 8. Augsb. 1796. 1 fl. 12 kr.

Anekdoten und Geschichten zur Ehre und Schande der Menschheit. g. 8. Celle. 1796. 45 kr.

Agel. Ueber Leichenhäuser vorzüglich als Gegenstände der schönen Baukunst. gr. 8. Stuttg. 1796. 1 fl.

Autores Class. Horazens Satyren, aus dem Lateinischen überfetzt von Wielandt. 2 Thle. g. 8. Leipzig. 1794. 4 fl. 30 fr.

Bericht der Volksrepräsentanten Camus, Fankal, Quinette, Lamarque und Drouet, über ihre Gefangenschaft im Oesterreichischen. g. 8. 1796. 1 fl. 48 fr.

Bericht und Gutachten eines Reichstags-Gesandten über das Kaiserl. Hofdekret vom 9ten Sept. 1795. gr. 8. 1796. 30 fr.

Betrachtungen über die Feldzüge Oesterreichs und Preussens gegen Frankreich in den Jahren 1792, 1793, und 1794. gr. 8. 1795. 1 fl.

Verträge zur Geschichte des National-Convents vom Anfang desselben bis gegen das Ende der Schreckens-Epoche. gr. 8. Basel 1796. 1 fl.

Biblia das ist die ganze heilige Schrift, A. und N. Testaments. gr. 8. Basel 1792. 1 fl. 45 fr.

Bibliothek (allgemeine juristische) 1ter Band. gr. 8. Lüzbingen 1796. 1 fl. 48 fr.

Bischoff (A. A. L.) Vorlesungen über die Mathem. und physikalische Erdbeschreibung mit 6 illum. Kupfern. gr. 8. Frankf. 1796. 2 fl. 15 fr.

Browns System der Heilkunde, mit Fris. Abhandl. v. D. Pfaff, nebst einer Tabell. Uebersicht des Brownischen Systems, v. Luch. gr. 8. Coppenh. 1796. 2 fl. 24 fr.

Browns Grundsätze der Arzneylehre, von M. A. Weifard. gr. 8. Frankfurt. 1795. 1 fl. 45 fr.

Bruno (W. J.) Versuch einer systematischen Erdbeschreibung der entferntesten Welttheile Afrika, Asia, Amerika und Süd-Indien. 3 Theile. gr. 8. Frankfurt. 1795. 5 fl. 18 fr.

Commentar über die natürliche Politick, oder über das Werk, la politique naturelle, ou discours sur les vrais principes du gouvernement. 2 Thle. gr. 8. Bernanien 1796. 3 fl. 15 fr.

Creve (E. C.) Vom Metallreize einem neuerdeckten untrüglichen Prüfungsmittel des wahren Todes. gr. 8. Leipzig 1796. 1 fl. 40 fr.

Desault (Auserlesene Chirurg. Wahrnehmungen. 3ter und 4ter Theil. gr. 8. Frankfurt. 1794. 1 fl. 30 fr.

Dreyfig (W. F.) Handbuch der Pathologie der sogenannten chronischen Krankheiten. gr. 8. Leipzig 1796. 2 fl. 24 fr.

Etwas über die Natur, die Veräußerung und Verschuldung der Cammergüter deutscher weltl. Reichsstände. gr. 8. Helmst. 1795. 30 fr.

Enters (M.) Allgemeine Wechselencyklopädie. Neuste verbesserte Auflage, v. W. Stricker. gr. 8. Frankfurt. 1796. 1 fl. 30 fr.

— (L.) Vollständige Anleitung zur Algebra. 3ter Theil enthaltend die Zusätze von de la Grange a. d. Französischen von Hsfr. Käusler. gr. 8. Frankfurt. 1796. 1 fl. 30 fr.

Geborne.

Carlsruhe. Den 25. Aug. Louise Wilhelmine, B. Hr. Jak. Heint. Meyer, B. u. Buchbinder. Den 26. Joh. Karl Friedrich, B. Karl Friedrich Btz, B. u. Verulennmacher. Den 28. Karl Christoph, B. Herr Daniel Friedrich Waag, Rechnungsrath und Zettelverwalter. Den 30. Ludw. Friedr. B. Martin Brechtel, B. u. Veruquier. Den 30. Joh. Gottlieb, B. Gottlieb Franz, Bedienter bey Herrn Reifemarschall v. Knieledt. Den 31. Friedrike Dorothee, B. Johann Eger, Sesselmacher. Den 1. Sept. Katharine Sophie, B. Kaspar Baldhouer, Einwohner in Goltshau. Den 6. Jak. Friedr. B. Jak. Friedrich Kiefer, Burger und Metzgermeister.

Gestorbne.

Carlsruhe. Den 27. Aug. Joh. David Welfer, in Diensten Herrn Reifemarschalls v. Knieledt, alt: 51 J. 7 M. 13 T. Den 2. Sept. Louise Wilhelmine, B. Hr. Jak. Heinrich Meyer, B. u. Buchbinder, alt: 7 Tage.

Copulirte.

Carlsruhe. Den 28. Aug. Karl Friedrich Dietrich, B. u. Delschäger, mit Katharine Hennemanninn. Den 4. Sept. Herr Georg Heinrich Ferdinand Bierordt, Secretair bey den Durchl. Prinzen Friedrich u. Louis von Baden, mit Jungfer Margarethe Elisabeth Karoline Gerstlacher. Eodem. Georg Andras Ernst, burgerlicher Einwohner, mit Elisabeth Eberhardine Hollenwegertinn von hier. Eod. Philipp Jakob Müller, B. u. Schneidermeister, mit Friedrike Bauerinn von hier. Eod. Joh. Kottler, B. u. Küblermeister, mit Katharine Elisabeth Steinerinn. Den 6. Hr. Georg Adam Klein, Fürstl. Zeugknecht, mit Katharine Sulzmänninn von Darmstadt.

Marktpreise vom 3. September 1796.

Fruchtpreise.	Carlsr.		Durlach		Bekenshawung.		Carlsruhe.		Durlach.		Fleischschawung.			
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.	Pf.	Lot.	fl.	kr.	fl.	kr.		
Das Water.	8	—	8	—	Bed, oder Semmel	—	5	1	—	9	2	Das Pfund.	—	—
Alt Korn.	8	—	8	—	Weiß Brod . . .	—	16	3	1	—	6	Rindfleisch gutes. . .	11	13
Neu Korn.	10	30	10	30	— dito . . .	—	—	—	—	—	—	Schmalfleisch . . .	9	—
Alte Kernen.	10	15	10	15	Schwarz Brod ..	3	10	10	3	10	10	Hammeffleisch . . .	10	11
Neue Kernen.	11	—	11	—	Dito Brod . . .	—	—	—	—	—	—	Kalbfeisch	10	10
Waizen.	5	—	5	—	Deconomisch Brod	—	—	—	—	—	—	Schweinefleisch . . .	13	14